

# Im Internat geht es los

## Love and Friend

Von Atenia

### Kapitel 11: Sonntag heißt Ruhetag Teil 2

Sorry, aber ich hatte keine Idee. Und ich glaub ich mache hier auf Pause. Ich schreibe jetzt eins weiter, weil mich eine Freundin lieb gefragt hat. Aber es tut mir leid, dass es nicht so lange ist. Also viel Spaß

Aber nicht alle liegen im Bett. Im Haus von Atenia und Katrin, sitzen Atenia, Kiba, Katrin, Gaara, Lee und Tajuia unten im Esszimmer und trinken zusammen Tee. Atenia schaut rüber ins Haus von ihren Brüdern. „Wetten, dass alle noch im Bett liegen und sich ausruhen?“ „Bestimmt. Aber hoffentlich ist im Zimmer wo Tenten und Neji drin sind, noch alles heil ist.“ Lee stimmt seiner Freundin Tajuia zu. „Das hoffe ich auch.“ Was ist den bei Neji und Tenten?

Neji und Tenten streiten sich aber gerade nicht. Sie haben sich schon fast richtig vertragen und liegen ohne Sachen zusammen im Bett und verführen sich gegenseitig. Tenten stöhnt leicht auf und Neji küsst ihren Hals zur Beruhigung. Neji hält ihre Hände an den Seiten fest, weil Tenten scharfe Nägel hat und schon genug Kratzer von ihr auf den Rücken hat. Neji tun die Narben ganz schön weh und ist deswegen sehr erschöpft. „Wenn du nicht mehr kannst, dann las es.“ „Nein! Ich will meine Minuten so lange mit dir Verbringen so lange ich kann. Also vergiss es Tenten.“ Tenten weitet leicht die Augen und küsst Neji ganz sanft auf den Mund.

Bei Itachi und Temari

Wir wissen was mit allen passiert, aber was ist mit den ältesten Paar. Temari liegt angekettet auf dem Bett, während Itachi ihren Oberkörper verführt. Temari hat viele Schweißperlen schon auf ihrer Stirn. Weil sie es nicht mehr lange aus hält. „Bitte Itachi. Binde mich los. Ich will nicht mehr, dich nicht berühren können.“ Itachi nickt und öffnet ihre Fesseln. Sie schlingt ihre Arme hinter ihren muskulösen Rücken und krault diesen ganz sanft. Mit ihren langen Nägeln, fährt sie an seinen Muskeln entlang. Itachi stöhnt leicht auf.

Etwas später sind Sasuke, Sakura, Naruto, Hinata, Shikamaru, Ino, Atenia, Kiba, Katrin, Gaara, Lee, Tajuia, Neji, Tenten Itachi und Temari fertig angezogen. Natürlich lassen sich die Mädchen schnell, einen Test machen lassen. (Ich weiß, dass das nicht so schnell geht, aber ich bin ja noch Anfänger.) Zum Glück haben alle negative.

Sakura geht ein bisschen im Garten spazieren, als Sasuke hinter einen Baum hervor kommt. „Hallo Cherry.“ Sie dreht sich leicht zu ihm um. „Hallo Blacky.“ Sie lächelt ihm leicht zu, während er sich sanft von Baum abstützt und langsam auf sie zu kommt. Er kommt ihr sanft näher und gibt ihr einen Kuss auf den Mund. Sakura, aber schubst ihn leicht weg. „Du kannst das schauspielern jetzt lassen und mich wieder ärgern. Du hast doch erreicht was du und deine Freunde wolltest.“ Sasuke ist geschockt und hält sie an den Armen fest, weil er sieht dass sie ihm weg laufen will. „Nein! Ich habe dich nicht benutzt. Du bist kein Teil meiner Sammlung. Ich habe das alles aus Liebe getan.“ Sakura aber dreht ihren Kopf zur Seite. „Wie kann ich dir vertrauen?“ „Sie mich an. Ich belüge und betrüge dich nicht.“ Sie dreht sich sanft um und schaut in Sasukes wunderschönen schwarzen Augen. In ihnen spiegelt sich Wahrheit und Angst. Wahrheit steht dafür, dass er es Ernst meint und sie nie benutzen wird. Angst steht dafür, dass er Angst hat sie für immer zu verlieren und sie nie wieder sehen wird.

Sasuke zieht Sakura ganz nah an sich. Sie legt ihre Hände sanft auf seine Schulter, während er seine Arme um ihre Hüfte legt. Er kommt ihr ganz näher, bis sie sich küssen.

Sie werden von ihren Freunden beobachtet, die sie sanft an lächeln. Doch sie werden auch von einem fremden Jungen beobachtet. /Du hast wirklich geglaubt, dass du mir für immer entfliehen kannst Sakura. Du willst mich nicht heiraten, aber ich dich den du warst meine Verlobte. Obwohl unsere Eltern, die Hochzeit deinetwegen abgesagt haben, wirst du für immer meine Verlobte sein. Ist mir egal dass du dich schon für einen Jungen entschieden hast. Dein Herz wird mir gehören./

Wer ist das?